

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

---

### VERANSTALTER

nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung

Internationale Gartenbauausstellung Rostock 2003

### TAGUNGSORT

Mecklenburger Hallenhaus auf dem Gelände der Internationalen Gartenbauausstellung Rostock 2003

<http://www.iga2003.de>

### ZUGANG ZUM TAGUNGSORT

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tagung zahlen mit 7 Euro nur die Hälfte des Eintritts.

## ANMELDUNG UND AUSKUNFT

---

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden daher gebeten, das Anmeldeformular baldmöglichst, spätestens jedoch bis zum 02.05.2003 per Post, Fax oder Email zu senden an:

IGA Rostock 2003 GmbH  
Kristin Gütschow  
Industriestr. 15  
18069 Rostock  
Tel.: 0381/782-348, Fax: 0381/782-310  
Email: [kristin.guetschow@iga2003.de](mailto:kristin.guetschow@iga2003.de)

### UNTERKUNFT

Info-Hotline: 0180/50 00 223 (0,12 Euro/min)  
Tourismuszentrale: 0381/381 2222

Online buchen:

<http://www.auf-nach-mv.de>  
<http://www.zimmer.im-web.de>  
<http://www.rostock.de>

### INFORMATIONEN ZUM PROJEKT

[www.eventverkehr.de](http://www.eventverkehr.de)



## An- und Abreise als Teil des Events



Fachtagung am 15. Mai 2003  
auf der IGA Rostock 2003



## TAGUNG FREIZEITVERKEHR:

### ERLEBNISORIENTIERTE AN- UND ABREISE ZU EVENTS

Events wie die Love-Parade, die Reichstagsverhüllung 1995 oder die Expo 2000, sind in den letzten Jahrzehnten zu einem immer bedeutenderen Teilbereich von Freizeitgestaltung und Tourismus geworden. Es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend fortsetzt. Ziele des Forschungsvorhabens Eventverkehr waren die Entwicklung und der Test neuer Verkehrskonzepte für Freizeitveranstaltungen. Die zentrale Idee dabei ist, die An- und Abreise zu Events thematisch mit dem Event zu verknüpfen und damit selbst zum Erlebnis zu machen. Dieser integrative Ansatz soll

- den Erholungs- und Erlebniswert des Events erhöhen,
- nachhaltige Wachstumschancen für Eventverkehre ermöglichen sowie
- die ökologischen und volkswirtschaftlichen Belastungen des Verkehrs minimieren.

Dieser Herausforderung hat sich der multidisziplinäre Projektverbund gestellt, indem er verschiedene wissenschaftliche Perspektiven, die eng aufeinander bezogen zusammengearbeitet haben, integriert hat.

Auf der Tagung werden wesentliche Ergebnisse der Projektarbeit präsentiert und diskutiert.

12:00	Anreise
12:30	Begrüßung Wilhelm Fax (IGA-GF), Dr. Hans-Liudger Dienel (nexus)
12:50	Anreisetypen in der Eventtouristik Dr. Martina Dörnemann, Dr. Eckhard Schüler-Hainsch (beide DaimlerChrysler AG)
13:30	Die Umsetzung von Reiseketten in der Eventverkehrsplanung M.A. MSc Martin Schiefelbusch (nexus)
14:10	Evaluierung neuer Anreisekonzepte im Freizeitverkehr Dipl.-Soz. Tanja Schäfer (PTV Karlsruhe)
14:50	Kaffeepause
15:20	Großereignisse in der DDR. Erfahrungen von gestern, heute noch von Bedeutung? Dr. Ulrich Rabe (PTV Berlin) □
16:00	Pflegearmes Straßenbegleitgrün und begrünbare Gleiseindeckplatten - Beispiele für nachhaltige Infrastrukturlösungen am Weg zum Event Dr. Hans-Joachim Henze (Institut für stadt- und agrarökologische Projekte, HU Berlin)
16:40	Schlussfolgerungen für zukünftige Eventverkehre Dr. Hans-Liudger Dienel (nexus)
17:15	Ende der Veranstaltung

### Anreise nach Rostock

Von Berlin aus z.B. mit dem IGA-Express:

08:34 Uhr	Berlin Zoologischer Garten
08:40 Uhr	Berlin Friedrichstraße
08:43 Uhr	Berlin Alexanderplatz
08:49 Uhr	Berlin Ostbahnhof
09:29 Uhr	Oranienburg
11:21 Uhr	Rostock Hbf.
11:36 Uhr	Rostock Lütten-Klein

### Abreise nach Berlin mit dem IGA-Express:

17:40 Uhr	Rostock Lütten-Klein
17:49 Uhr	Rostock Hbf.
20:13 Uhr	Oranienburg
20:49 Uhr	Berlin Ostbahnhof
20:52 Uhr	Berlin Alexanderplatz
20:56 Uhr	Berlin Friedrichstraße
21:02 Uhr	Berlin Zoologischer Garten